



## Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen für abrdn III ICAV - abrdn Global Real Estate Active Thematics UCITS ETF

Dieses Dokument bietet Ihnen eine Zusammenfassung der auf unserer Website verfügbaren nachhaltigkeitsbezogenen Informationen über dieses Finanzprodukt. Es wurde in Bezug auf Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/2088 über die Offenlegung nachhaltiger Finanzprodukte erstellt. Die offengelegten Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen zu helfen, die Nachhaltigkeitsmerkmale und/oder -ziele und Risiken dieses Finanzprodukts zu verstehen.

**Datum der Veröffentlichung:** 2024-01-31

**Unternehmenskennung (LEI-Code)** 213800OBOHC3WRY9A410

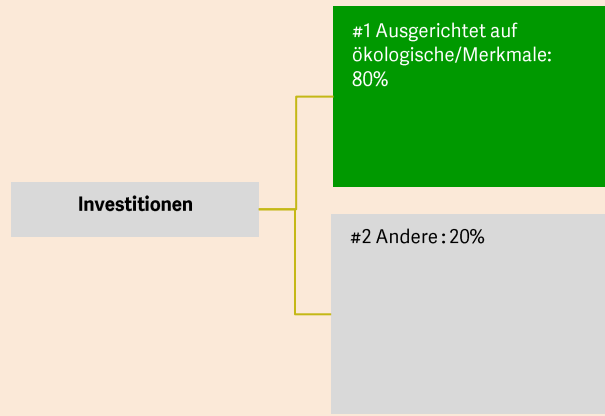
<b>Zusammenfassung</b>	<p>Der Fonds unterliegt Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Offenlegungsverordnung) und bewirbt somit ökologische oder soziale Merkmale, hat jedoch kein nachhaltiges Investitionsziel.</p> <p>Im Einklang mit den Kriterien der Offenlegungsverordnung (positiver Beitrag der Wirtschaftstätigkeit, keine erhebliche Beeinträchtigung durch die Anlage und eine gute Unternehmensführung des Portfoliounternehmens) hat abrdn einen Ansatz entwickelt, um nachhaltige Investitionen zu identifizieren, der nachstehend in den Q&amp;A beschrieben wird. Der Fonds hat einen erwarteten Mindestanteil von 0 % in nachhaltigen Anlagen.</p> <p>Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten festgelegt.</p> <p>Der Fonds zielt darauf ab, langfristig (5 Jahre oder länger) Wachstum zu erzielen, indem er in börsennotierte Real Estate Investment Trusts ("REITs") und Aktien (Unternehmensanteile) von Unternehmen investiert, die weltweit immobilienbezogene Aktivitäten ausüben.</p> <p>Der Fonds investiert mindestens 80 % seines Vermögens in börsennotierte Immobilienholding- und -entwicklungsgesellschaften und REITs, die an Börsen weltweit notiert sind, die die Benchmark bilden. Der Fonds kann bis zu 20 % in börsennotierte Unternehmen weltweit investieren, die nicht Bestandteil des Benchmark-Index sind, aber in Sektoren tätig sind, die vom abrdn Real Estate Global House View (siehe unten) recherchiert werden. Der Fonds wird mindestens 20 % des Referenzindex aus dem Anlageuniversum ausschließen. Weitere Details zu diesem Gesamtprozess finden Sie im Global Real Estate Active Thematics UCITS ETF Investment Approach von abrdn. Der Fonds kann bis zu 10 % in andere Fonds (einschließlich der von abrdn verwalteten), Geldmarktinstrumente und Barmittel für das Liquiditätsmanagement investieren.</p> <p>Dieser Fonds orientiert sich beim Portfolioaufbau an einer Benchmark, die jedoch keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und die nicht dazu ausgewählt wurde, um solche Merkmale aufzuweisen. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsindex für die Fondsperformance und als Vergleich für die verbindlichen Ziele des Fonds herangezogen.</p> <p>Der Fonds investiert in erstklassige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen identifiziert wurden, bei dem die Nachhaltigkeit im weitesten Sinne und die ESG-Performance des jeweiligen Unternehmens berücksichtigt werden.</p> <p>Es gibt drei Grundprinzipien, die unseren nachhaltigen Anlageansatz und die Zeit, die wir der ESG-Analyse als Teil unseres gesamten Aktienanalyseprozesses widmen, untermauern:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ESG-Faktoren sind finanziell wesentlich und wirken sich auf die Unternehmensleistung aus</li><li>• Das Verständnis von ESG-Risiken und -Chancen zusammen mit anderen Finanzkennzahlen ermöglicht es uns, bessere Anlageentscheidungen zu treffen.</li><li>• Informiertes und konstruktives Engagement trägt dazu bei, bessere Unternehmen zu fördern und den Wert der Investitionen unserer Kunden zu steigern.</li></ul> <p>Der Fonds setzt unseren proprietären ESG House Score ein, der von unserem zentralen ESG-Anlageteam in Zusammenarbeit mit dem Quantitative Investment Team entwickelt wurde, um Unternehmen mit potenziell hohen oder unzureichend gesteuerten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren gewichtet werden, je nachdem, wie wesentlich sie für jeden Sektor sind. Auf diese Weise können wir einschätzen, wie die Unternehmen in einem globalen Kontext abschneiden.</p> <p>Dieser Prozess nutzt sowohl die Anlagekenntnisse als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird. Der Fonds verwendet den ESG House Score von abrdn, bei dem es sich in erster Linie um eine quantitative Bewertung handelt, um die Unternehmen zu identifizieren und auszuschließen, die den höchsten ESG-Risiken ausgesetzt sind.</p>
------------------------	--



	<p>Wir ergänzen dies durch aktive Stewardship und Einflussnahme.</p> <p>Der Fonds weist die folgenden verbindlichen Ziele auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Fonds ist bestrebt, die Unternehmen aus der Benchmark auszuschließen, die auf regionaler Ebene (Asien/Pazifik, Großbritannien/Europa sowie Nord- und Lateinamerika) gemäß dem ESG House Score zu den untersten 20 % gehören. Wenn der Fonds in ein Unternehmen investiert, das nicht in der Benchmark vertreten ist, muss dieses Unternehmen einen ESG House Score aufweisen, der mindestens so hoch ist wie derjenige, der als Hürde für die Benchmark verwendet wird.</li> <li>• fördert gute Unternehmensführung sowie soziale Faktoren</li> </ul> <p>Es werden zudem binäre Ausschlüsse angewandt, um bestimmte Anlagebereiche im Zusammenhang mit dem UN Global Compact, Unternehmen im Staatsbesitz (SOE), Waffen, Tabak, Kraftwerkskohle, Öl &amp; Gas und Stromerzeugung auszuschließen. Diese Screening-Kriterien sind verbindlich und werden fortlaufend angewandt.</p> <p>Die Sorgfaltsprüfung für jede im Fonds gehaltene Anlage wird im Dokument zum Anlageansatz des Fonds dargelegt, das unter <b>Fonds und Informationsmaterialien</b> auf <a href="http://www.abrdn.com">www.abrdn.com</a> eingesehen werden kann.</p> <p>Das ESG-Screening und die verbindlichen Auflagen des Fonds stellen sicher, dass die ökologischen oder sozialen Merkmale in den Positionen und im Portfolioaufbau berücksichtigt werden. Außerdem berücksichtigt abrdn die PAI-Indikatoren (Principal Adverse Impact: wichtigste nachteilige Auswirkungen) in unserem Anlageprozess für den Fonds, der in den Q&amp;A unten beschrieben wird.</p> <p>Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds werden von den Fondsmanagern systematisch und unabhängig von den ESG-Governance-Teams von abrdn überwacht.</p> <p>abrdn hat verschiedene interne und externe Datenquellen ausgewählt, auf deren Basis die ökologischen und sozialen Merkmale erreicht werden sollen. Im Rahmen des Onboarding- oder Überprüfungsprozesses verfügen wir über mehrere Kontrollen, um die Qualität zu überprüfen, was unter anderem Abdeckung, Validitätsprüfungen und Einheitlichkeit umfasst.</p> <p>Einzelheiten zu den Richtlinien zu Stewardship und Einflussnahme finden Sie im Stewardship Report von abrdn auf <a href="http://www.abrdn.com">www.abrdn.com</a> im Abschnitt <b>Governance und Active Ownership</b> unter <b>Nachhaltiges Anlegen</b>.</p>
<p><b>Kein nachhaltiges Investitionsziel</b></p>	<p>Dieses Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, hat jedoch keine nachhaltigen Anlagen zum Ziel.</p>
<p><b>Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts</b></p>	<p>Um die ökologischen und sozialen Merkmale zu bewerten, wendet der Fonds ESG-Bewertungs- und -Screening-Kriterien an und fördert eine gute Governance, wozu auch soziale Faktoren zählen.</p> <p>Der Fonds investiert in erstklassige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen identifiziert wurden, bei dem die Nachhaltigkeit des Geschäfts im weitesten Sinne und die ESG-Performance des jeweiligen Unternehmens berücksichtigt werden.</p> <p>Der Prozess nutzt sowohl die Anlageerkenntnisse als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial von Unternehmen besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird.</p> <p>Unserem nachhaltigen Anlageansatz und der ESG-Analyse, die Teil unseres Researchprozesses für Aktien ist, liegen drei Kernprinzipien zugrunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ESG-Faktoren sind finanziell relevant und wirken sich auf die Unternehmensperformance aus</li> <li>• Wenn wir die ESG-Risiken und -Chancen verstehen und dabei weitere finanzielle Kennzahlen berücksichtigen, können wir bessere Anlageentscheidungen treffen.</li> <li>• Fundierte und konstruktive Einflussnahmen machen Unternehmen besser, was den Wert der Anlagen unserer Kunden steigert.</li> </ul> <p>Außerdem setzen wir unseren proprietären ESG House Score ein, der von unserem zentralen ESG-Anlageteam in Zusammenarbeit mit dem Quantitative Investment Team entwickelt wurde, um Unternehmen mit potenziell hohen oder unzureichend gesteuerten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren gewichtet werden, je nachdem, wie wesentlich sie für jeden Sektor sind. Das ermöglicht uns den Vergleich des Unternehmens in einem globalen Kontext.</p> <p>Wir ergänzen dies durch aktive Stewardship und Einflussnahme. Dieser Fonds hat eine finanzielle Benchmark, die beim Portfolioaufbau herangezogen wird, aber keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und nicht ausgewählt wurde, um diese Merkmale zu erreichen. Diese finanzielle Benchmark dient als Vergleichsmaßstab für die Wertentwicklung des Fonds und als Vergleich für die verbindlichen Verpflichtungen des Fonds.</p>



<p><b>Anlagestrategie</b></p>	<p>Der Fonds investiert in qualitativ hochwertige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen identifiziert wurden, bei dem die Nachhaltigkeit im weitesten Sinne und die ESG-Performance des jeweiligen Unternehmens berücksichtigt werden. Dieser Prozess ermöglicht sowohl die Anlageeinblicke als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko- und Renditepotenzial besser zu verstehen, was zu einem positiv ausgerichteten Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Sicht führt.</p> <p>Es gibt drei Grundprinzipien, die unseren nachhaltigen Anlageansatz und die Zeit, die wir der ESG-Analyse als Teil unseres gesamten Aktienanalyseprozesses widmen, untermauern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ESG-Faktoren sind finanziell wesentlich und wirken sich auf die Unternehmensleistung aus</li> <li>• Das Verständnis von ESG-Risiken und -Chancen zusammen mit anderen Finanzkennzahlen ermöglicht es uns, bessere Anlageentscheidungen zu treffen.</li> <li>• Informiertes und konstruktives Engagement trägt dazu bei, bessere Unternehmen zu fördern und den Wert der Anlagen unserer Kunden zu steigern.</li> </ul> <p>Unser proprietärer ESG House Score, der von unserem zentralen ESG-Investmentteam in Zusammenarbeit mit dem quantitativen Investmentteam entwickelt wurde, wird verwendet, um Unternehmen mit potenziell hohen oder schlecht gemanagten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren gewichtet werden, je nachdem, wie wesentlich sie für jeden Sektor sind. So können wir sehen, wie Unternehmen im globalen Kontext abschneiden.</p> <p>Der abrdn ESG House Score wurde so konzipiert, dass er in bestimmte Themen und Kategorien unterteilt werden kann. Der ESG House Score umfasst zwei Scoring-Systeme: den Operational Score und den Governance Score. Das ermöglicht eine detaillierte Übersicht über die relative Positionierung des Unternehmens in Bezug auf seine Steuerung von ESG-Themen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Governance Score prüft die Corporate-Governance-Struktur eines Unternehmens (einschließlich seiner Vergütungspolitik) sowie die Qualität und das Verhalten seiner Führungskräfte und Geschäftsleitung.</li> <li>• Der Operational Score bewertet die Fähigkeit der Geschäftsleitung, eine wirksame Reduktion von ökologischen und sozialen Risiken zu erreichen und Maßnahmen in seinem Betrieb umzusetzen.</li> </ul> <p>Wir ergänzen dies mit aktiver Stewardship und Einflussnahme.</p> <p>Zur Ergänzung des Bottom-up-Research verwendet der Fonds den proprietären ESG House Score von abrdn, der in erster Linie eine quantitative Bewertung darstellt, um die Unternehmen zu identifizieren und auszuschließen, die den höchsten ESG-Risiken ausgesetzt sind. Darüber hinaus wendet abrdn eine Reihe von Unternehmensausschlüssen an, die sich auf den UN Global Compact, Waffen, Tabak, Kraftwerkskohle, Öl und Gas sowie Stromerzeugung beziehen.</p> <p>Für diesen Fonds muss das Unternehmen, in das investiert wird, gute Governance-Praktiken anwenden, insbesondere in Bezug auf solide Managementstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung der Mitarbeiter und Einhaltung der Steuervorschriften. Das kann über die Überwachung bestimmter PAI-Indikatoren nachgewiesen werden, beispielsweise Korruption, Einhaltung der Steuervorschriften und Vielfalt. Darüber hinaus werden durch die Verwendung der proprietären ESG-Scores von abrdn innerhalb des Anlageprozesses alle Anlagen mit niedrigen Governance-Scores herausgefiltert. Der Governance Score prüft die Corporate-Governance- und Führungsstruktur eines Unternehmens (einschließlich seiner Vergütungspolitik) sowie die Qualität und das Verhalten seiner Führungskräfte und Geschäftsleitung. Ein niedriger Score bedeutet in der Regel finanziell wesentliche Kontroversen, eine unzureichende Einhaltung der Steuervorschriften, Probleme bei der Governance oder die schlechte Behandlung von Mitarbeitenden oder Minderheitsaktionären.</p> <p>Die Anlagen müssen ferner mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Verstöße gegen diese internationalen Normen werden durch eine ereignisbezogene Kontroverse angezeigt und im Anlageprozess berücksichtigt.</p>
<p><b>Aufteilung der Investitionen</b></p>	<p>Mindestens 80 % des Fondsvermögens sind auf E/S-Merkmale ausgerichtet. Bestimmte ökologische und soziale Bedingungen werden dadurch erfüllt, dass auf die zugrunde liegenden Anlagen gegebenenfalls bestimmte PAIs angewandt werden. Der Fonds investiert maximal 20 % seines Vermögens in die Kategorie „Sonstige“, die Barmittel, Geldmarktinstrumente und Derivate umfasst.</p>



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

<p><b>Überwachung der ökologischen oder sozialen Merkmale</b></p>	<p><b>Erste Zeile</b> Unsere Anlageteams sind in erster Linie für die Umsetzung der Anlagestrategie verantwortlich.</p> <p>Unsere Governance-Ausschüsse für nachhaltige Investitionen unterstützen die Anlageteams bei der Umsetzung des Rahmenwerks und kennen das aufsichtsrechtliche Umfeld.</p> <p><b>Zweite Zeile</b> <b>Anlagerisiko</b> Die Risikoabteilung von abrdn führt die Analyse von Risiken und ihrem Gesamtbeitrag zum Risikoprofil des Fonds durch. Der RAG-Status der Fonds sowie ergriffene Maßnahmen zur Steuerung von moderaten/hohen Risiken werden an den Vorstand und die relevanten Ausschüsse nach Bedarf regelmäßig gemeldet. Die Risikoabteilung führt ferner eine jährliche Überprüfung der Risikoprofile der Fonds durch, um die Wirksamkeit der aktuellen Einschränkungen und eventuelle zukunftsorientierte Trends zu identifizieren.</p> <p><b>Compliance</b> Die Compliance-Funktion von abrdn prüft die rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Unterlagen der Fonds, um sicherzustellen, dass sie den aufsichtsrechtlichen Auflagen entsprechen. Außerdem werden Marketingmitteilungen (einschließlich fondsspezifische und nicht fondsspezifische Materialien) überprüft, um sicherzustellen, dass sie und Aussagen zu ESG-Aspekten klar, fair und unmissverständlich sind.</p> <p>Über die ESG Regulatory &amp; Standards Taskforce gibt die Compliance-Funktion alle nachhaltigkeitsbezogenen aufsichtsrechtlichen Entwicklungen und neuen Anforderungen an die relevanten Interessengruppen weiter, um sicherzustellen, dass diese berücksichtigt und in den Anlageansatz von abrdn integriert werden und sich in unseren Offenlegungen auf angemessene Weise widerspiegeln. Die Taskforce umfasst Compliance-Teams aus allen Rechtsgebieten, in denen abrdn vertreten ist.</p> <p>Außerdem leitet ein dediziertes Monitoring &amp; Operating Team ein risikobasiertes Programm, um der Geschäftsleitung über die Wirksamkeit von Kontrollen, die die aufsichtsrechtliche Compliance sicherstellen sollen, Bericht zu erstatten. Das Ergebnis der Überprüfungen wird den relevanten Vorständen und anderen Governance-Foren gemeldet, darunter Meetings des Risk and Capital Committee, des Group Audit Committee und Executive Leadership Team Controls. Diese Aktivitäten umfassen sowohl thematische Überprüfungen von Risiken oder aufsichtsrechtlichen Themen als auch gezielte Überprüfungen spezifischer aufsichtsrechtlicher oder Kundenergebnisse.</p> <p><b>Dritte Zeile</b> Die interne Audit-Funktion führt interne Audits der Umsetzung der Nachhaltigkeitsbestimmungen im Rahmen ihres internen Auditplans durch.</p>
<p><b>Methoden</b></p>	<p>Um die ökologischen und sozialen Merkmale zu bewerten, wendet der Fonds ESG-Bewertungs- und -Screening-Kriterien an und fördert eine gute Governance, wozu auch soziale Faktoren zählen.</p> <p>Der Fonds investiert in erstklassige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen identifiziert wurden, bei dem die Nachhaltigkeit des Geschäfts im weitesten Sinne und die ESG-Performance des jeweiligen Unternehmens berücksichtigt werden.</p>



	<p>Der Prozess nutzt sowohl die Anlageerkenntnisse als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial von Unternehmen besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird.</p> <p>Unserem nachhaltigen Anlageansatz und der ESG-Analyse, die Teil unseres Researchprozesses für Aktien ist, liegen drei Kernprinzipien zugrunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ESG-Faktoren sind finanziell relevant und wirken sich auf die Unternehmensperformance aus</li> <li>• Wenn wir die ESG-Risiken und -Chancen verstehen und dabei weitere finanzielle Kennzahlen berücksichtigen, können wir bessere Anlageentscheidungen treffen.</li> <li>• Fundierte und konstruktive Einflussnahmen machen Unternehmen besser, was den Wert der Anlagen unserer Kunden steigert.</li> </ul> <p>Außerdem setzen wir unseren proprietären ESG House Score ein, der von unserem zentralen ESG-Anlageteam in Zusammenarbeit mit dem Quantitative Investment Team entwickelt wurde, um Unternehmen mit potenziell hohen oder unzureichend gesteuerten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren gewichtet werden, je nachdem, wie wesentlich sie für jeden Sektor sind. Das ermöglicht uns den Vergleich des Unternehmens in einem globalen Kontext.</p> <p>Wir ergänzen dies durch aktive Stewardship und Einflussnahme. Dieser Fonds hat eine finanzielle Benchmark, die beim Portfolioaufbau herangezogen wird, aber keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und nicht ausgewählt wurde, um diese Merkmale zu erreichen. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsindex für die Fondsperformance und die verbindlichen Ziele des Fonds herangezogen. Dieser Fonds berücksichtigt nachhaltigkeitsbezogene PAI-Indikatoren (Principal Adverse Impact).</p> <p>PAI-Indikatoren sind Kennzahlen, die die negativen Auswirkungen auf ökologische und soziale Themen messen. abrdn berücksichtigt PAIs im Anlageprozess für den Fonds, beispielsweise, um für oder gegen eine Anlage zu entscheiden. Sie können auch bei der Mitwirkung in Bezug auf Unternehmen herangezogen werden, beispielsweise wenn keine Richtlinien vorliegen und solche Richtlinien sinnvoll wären, oder wenn die Kohlenstoffemissionen hoch sind und abrdn langfristige Ziele und Reduktionspläne anregen will. abrdn bewertet PAIs, indem wir uns unter anderem auf die PAI-Indikatoren der Offenlegungsverordnung beziehen. In Abhängigkeit von der Datenverfügbarkeit, -qualität und -relevanz für die Anlagen werden jedoch unter Umständen nicht alle PAI-Indikatoren der Offenlegungsverordnung berücksichtigt. Wenn Fonds PAIs berücksichtigt, finden Sie dazu im Jahresbericht weitere Informationen.</p>
<p><b>Datenquellen und -verarbeitung</b></p>	<p><b>Data Sources</b></p> <p>Wir haben mehrere Datenquellen ausgewählt, die dem beabsichtigten Zweck dienen, ökologische und soziale Eigenschaften zu erreichen. abrdn verwendet eine Kombination der folgenden Ansätze:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. eine Kombination öffentlich zugänglicher Datenquellen, um Unternehmen zu identifizieren, die unsere Screening-Anforderungen, unsere DNSH- oder PAI-Bewertungen möglicherweise nicht erfüllen. Außerdem verwenden wir externe Daten, um grüne und/oder soziale Anleihen zu identifizieren und um ökologische oder soziale Umsätze über offengelegte Daten oder Schätzungen zu berechnen.</li> <li>2. Auf der Grundlage unserer eigenen Erkenntnisse ergänzen wir die quantitative Methodologie mit internen Datenquellen, darunter proprietäre ESG-Scoring-Systeme, zentrale proprietäre ESG-Scores, Sektorschätzungen des wirtschaftlichen Beitrags oder ofengelegte Daten über unsere eigene Einflussnahme oder unser primäres Research.</li> </ol> <p>Die technischen Regulierungsstandards der EU verlangen von den Teilnehmern des Finanzmarkts, Nachhaltigkeitsdaten auf verschiedene Weise zu finden, darunter Research-Anbieter, interne Analysen, in Auftrag gegebene Studien, öffentlich verfügbare Informationen und die direkte Zusammenarbeit mit Unternehmen. Die folgenden Quellen werden von abrdn und unseren 3rd-Party-Datenanbietern verwendet, um von Unternehmen gemeldete Daten zu sammeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direkte Offenlegung des Unternehmens: Nachhaltigkeitsberichte, Geschäftsberichte, behördliche Einreichungen, Unternehmenswebsites und direkter Austausch mit Unternehmensvertretern.</li> <li>• indirekte Offenlegung des Unternehmens: von Regierungsbehörden veröffentlichte Daten, Daten von Branchen- und Fachverbänden und Anbietern von Finanzdaten.</li> <li>• Direkte Kommunikation mit Unternehmen, wie oben in Unternehmenskommunikation beschrieben.</li> </ul> <p>Wenn keine Offenlegung des Unternehmens verfügbar ist, können wir uns dafür entscheiden, geschätzte Metriken zu nutzen. Diese Datensätze werden anhand von proprietären Methodologien entwickelt und umfassen Daten von Unternehmen, Vergleichsunternehmen auf Markt- und Sektorebene, Medien, NGOs, multilaterale und andere glaubwürdige Institutionen. Unsere Drittanbieter verwenden eine breite Palette von Informationen, die aus verschiedenen Tools und Quellen stammen, darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unternehmenswebsites</li> <li>• Jahresberichte und aufsichtsrechtliche Einreichungen von Unternehmen</li> <li>• Staatliche Finanzinstitute und Offenlegungen</li> <li>• Anbieter von Finanzdaten</li> <li>• Medien und Fachzeitschriften</li> <li>• Berichte und Websites von Nichtregierungsorganisationen (NGO)</li> </ul>



	<p><b>Verfahren zur Qualitätssicherung von Daten</b></p> <p><b>Externe Datenquellen</b> Wir stellen sicher, dass unsere externen Datenquellen einen strengen Qualitätssicherungsprozess durchlaufen. Die Datengenauigkeit und die Unternehmensprofile werden vor der endgültigen Aufnahme in die Datensätze einem Peer-Review unterzogen. Außerdem haben unsere externen Datenanbieter eine Eskalationsmethode entwickelt, die auf Fälle Anwendung findet, in denen eine weitere Interpretation oder eine Aktualisierung der relevanten Methodologie erforderlich ist.</p> <p>Im Rahmen unseres Onboarding- oder Überprüfungsprozesses haben wir mehrere Kontrollen eingerichtet, um die Qualität zu testen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Abdeckung, Gültigkeitsprüfungen und Konsistenz. Das Data-Governance-Framework und die Datenmanagement-Betriebsmodelle unseres Unternehmens umfassen die Anwendung von Toolkits, die Daten profilieren, die vollständige Herkunft erfassen und Qualitätsregeln anwenden, um Daten zu überwachen, die für unsere Anlageprozesse entscheidend sind. Diese Dienstleistungen werden durch Dateneigentümer und Stewards weiter ergänzt.</p> <p>Wir haben für alle externen Datenquellen Aufzeichnungen über den Anteil der Daten, die geschätzt wurden (d. h. nicht über Unternehmensberichte verfügbar sind), und wir bemühen uns, diesen Anteil möglichst gering zu halten.</p> <p><i>Qualitativer Bewertungsprozess&gt;</i> <i>Wenn wir eine qualitative Bewertung oder Erkenntnis anwenden, folgt dieser Analyse ein strenger Qualitätssicherungs- und Überwachungsprozess.</i></p> <p><b>Datenqualität</b> <i>Bei externen und qualitativen Bewertungen unterscheidet sich der Anteil der offengelegten Daten für jede Position von Fall zu Fall, was von der Größe des Unternehmens und der Region, in der es tätig ist, abhängt. Beispielsweise muss ein großes europäisches Unternehmen Daten offenlegen, um aufsichtsrechtlichen Auflagen zu entsprechen, sodass in unserer Methodologie keine oder nur sehr wenige Schätzungen verwendet werden. Bei begrenzten offengelegten Daten, z. B. bei kleineren Unternehmen, ist es jedoch möglich, dass der Großteil des nachhaltigen Anlagewerts aus Schätzungen abgeleitet wird. In den meisten Fällen gibt es eine Mischung aus offengelegten Daten und geschätzten Daten, die in der Methodik verwendet werden, typischerweise mit mehr offengelegten Daten in Bezug auf Umweltmerkmale und mehr geschätzten Daten in Bezug auf soziale Merkmale. Wir verwenden mehrere Datenanbieter und die verfügbaren tatsächlichen und geschätzten Daten variieren je nach Anbieter, aber die durchschnittlichen geschätzten Daten liegen bei etwa 20 %.</i></p>
<p><b>Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten</b></p>	<p>Wir sind uns bewusst, dass es eine Einschränkung darstellen kann, sich ausschließlich auf quantitativ offengelegte Daten zu verlassen, da es schwierig ist, konsistente Daten von Unternehmen zu erhalten, und da es in einigen Regionen keine regulatorischen Anforderungen zur Offenlegung solcher Daten gibt. Daher nutzen wir auch unsere Anlageanalysen und -erkenntnisse, um unsere Einschätzungen mit geschätzten Daten oder Einschätzungen zu ergänzen. Dies kann jedoch von Daten abweichen, die nachträglich in Unternehmensberichten oder über Engagements offengelegt werden.</p> <p>Die EU-Taxonomie konzentriert sich auf die zugrunde liegende wirtschaftliche Aktivität, die auf ein ökologisches (oder in Zukunft soziales) Ziel ausgerichtet ist. Die EU-Taxonomie beruht auf den nachweislich taxonomiekonformen Umsätzen, Betriebsausgaben oder Investitionsausgaben, um die Compliance nachzuweisen. Aus diesem Grund hat abrdn unsere Methode zur Berechnung nachhaltiger SFDR-Investitionen an diesen Ansatz angepasst, da wir der Meinung sind, dass er der wahrscheinlichen zukünftigen Richtung der Regulierung näher kommt.</p>
<p><b>Sorgfaltspflicht</b></p>	<p>Die Due-Diligence-Prüfung für jeden gehaltenen Vermögenswert ist im Dokument zum Anlageansatz des Fonds aufgeführt, das unter <a href="http://www.abrdn.com">www.abrdn.com</a>, unter <b>Fonds und Informationsmaterialien</b> eingesehen werden kann.</p>
<p><b>Mitwirkungspolitik</b></p>	<p><b>Aktive Eigentümerrolle</b> Unseres Erachtens sind eine gute Governance und Stewardship wesentlich, um eine gute Unternehmensführung und einen verantwortungsbewussten Betrieb in Bezug auf Kunden, Mitarbeitende, Aktionäre und das Gemeinwesen sicherzustellen. abrdn ist ferner der Ansicht, dass Märkte und Unternehmen mit Best Practices bei der Unternehmensführung und dem Risikomanagement am wahrscheinlichsten eine nachhaltige langfristige Anlageperformance erzielen werden. Als Eigentümer von Unternehmen ist die Stewardship ein selbstverständlicher Aspekt unseres Anlageansatzes, da wir vom langfristigen Erfolg der Unternehmen im Namen unserer Kunden profitieren wollen. Unsere Fondsmanager und Analysten treffen sich regelmäßig mit dem Management und den nicht geschäftsführenden Direktoren der Unternehmen, in die wir investieren.</p> <p><b>ESG Engagement</b> Die Zusammenarbeit mit den Managementteams der Unternehmen ist von entscheidender Bedeutung und ein fester Bestandteil unseres Aktienanlageprozesses und unseres laufenden Stewardship-Programms. Es bietet uns eine ganzheitlichere Sicht auf ein Unternehmen, einschließlich aktueller und zukünftiger ESG-Risiken, die das Unternehmen bewältigen muss, und Chancen, von denen es profitieren kann. Es bietet uns auch die Möglichkeit, Problembereiche zu diskutieren, Best Practices auszutauschen und positive Veränderungen voranzutreiben. Die Prioritäten der Einflussnahme werden wie folgt festgelegt:</p>



	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einsatz des ESG House Score, in Kombination mit</li><li>• Bottom-up-Researcherkennntnissen der Anlageteams über Anlageklassen hinweg und thematischen Schwerpunktbereichen im Rahmen unserer Stewardship-Aktivitäten auf Unternehmensebene.</li></ul> <p>Einzelheiten dazu finden Sie in unserem Stewardship Report auf <a href="http://www.abrdn.com">www.abrdn.com</a> unter <b>Nachhaltiges Investieren</b>.</p>
<b>Bestimmter Referenzwert</b>	Dieser Fonds orientiert sich beim Portfolioaufbau an einer Benchmark, die jedoch keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und die nicht dazu ausgewählt wurde, um solche Merkmale aufzuweisen